

Gemeindebrief

Mitteilungsblatt der Ev.-luth. Kirchengemeinden

Altenesch-Lemwerder und Bardewisch

Nr. 4/2016 Dez. - Febr.

Stellenausschreibung

Wir suchen zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
ein/e

**Erzieher/in als
Vertretungskraft**

Nähere Infos hierzu
auf Seite 5.



Adventsveranstaltungen | Seite 3+4 • **Einführung Arne Hildebrand** | Seite 8+9
Gottesdienstplan bis 5. März 2017 | Seite 12+13 • **Brot für die Welt** | Seite 17

Friedlich und still

Liebe Leserinnen & Leser,

das sind die beiden Worte, die am Ende jedes Kirchenjahres passen. Mit dem Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag sowie dazwischen dem Buß- und Betttag. Gelegenheit, still zu werden. Gelegenheit, Frieden zu finden: Mit mir selber, mit Gott, mit den Menschen um mich herum.

Friedlich und still - so lädt uns diese Winterlandschaft an den Edenbütteler Teichen zum Anhalten und Verweilen ein. Bleib stehen! Schau dich um! Genieße die frostige Schönheit, die die Natur gemalt hat!

Friedlich und still - so wünsche ich mir die Adventszeit. So wünsche ich mir Weihnachten. Ich möchte gerne Momente der Stille finden, ich möchte Zeit haben, über die vielen Eindrücke nachzudenken, die mich in dieser besonderen Zeit überwältigen.

Friedlich die ruhige Landschaft genießen, die festlich geschmückten Straßen und Häuser bewundern. Friedlich verträumt sein dürfen und die Kriege unserer Zeit vergessen. Nicht mehr an das unvorstellbare Leid der vielen Menschen denken, die ihre Heimat verloren haben, die in Kampfhandlungen ums Leben gekommen sind, die sinnlos starben.

Friedlich und still - das will ich gerne.

Doch friedlich und still gibt's im Leben nur punktuell. Schon für Maria und Josef war die Zeit nicht friedlich und erst recht nicht still. Großes Chaos mit der Reise nach Bethlehem und dem Kind im Stall. Doch in meiner Fantasie gab es diesen einen Moment nach der Geburt. Eine Szene, für die Ewigkeit festgehalten. Als Film wäre sie in Super-Slow-Motion gedreht: Das neugeborene Kind liegt in den Armen der erschöpften Mutter. Josef beugt sich über die beiden, die Hirten sitzen auf dem Boden mit ihren Lämmern, die Weisen aus dem Morgenland knien betend an der Krippe. Alle Tiere sind still, alle Menschen schweigen. Ein Augenblick der Glückseligkeit. Ein Augenblick, den wir gerne kopieren würden, ein Augenblick, den wir tatsächlich kopieren, wenn wir die Krippe aufstellen.

Da herrscht Stille und Frieden. Festgehalten in dem einen Augenblick. Solch einen Augenblick in der Adventszeit oder zu Weihnachten zu erhaschen - das wäre schön!

Mal schauen, ob es mir gelingt. Schöne Orte haben wir dafür jedenfalls genügend - nicht nur an den Edenbütteler Teichen.

Ihr Pastor




Herzliche Einladung ...

... zu unseren Veranstaltungen im Advent

Auch in diesem Jahr laden wir Sie ganz herzlich zu den **Adventsnachmittagen für Senioren** ein. Dazu sind jeweils um **15 Uhr** alle herzlich eingeladen, die Freude daran haben, in vertrauter Runde bei Kaffee, Tee und Kerzenschein Advents- und Weihnachtslieder zu singen und Geschichten zu hören. Wenn Sie den Partner bzw. die Partnerin oder eine Freundin mitbringen möchten, herzlich gerne! Diese Seniorennachmittage finden statt:

- **Sonntag, 4. Dezember**
in der Pastorei in Altenesch
- **Freitag, 9. Dezember**
in Gemeindehaus in Bardewisch
- **Mittwoch, 21. Dezember**
im Gemeindehaus in Lemwerder

Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig - spätestens eine Woche vorher - im Kirchenbüro (Tel.: 67664) an!

Am **Mittwoch, dem 14. Dezember**, begeht der gemeinsame **Frauenkreis** unserer Gemeinden um **15 Uhr** im Gemeindehaus in Bardewisch seine Adventsfeier. Auch dazu laden wir herzlich ein.

Der Gemeindekirchenrat Bardewisch lädt zu einem **adventlichen Abend** am **Freitag, dem 16. Dezember** um **18 Uhr** ins Gemeindehaus ein.

Schließlich möchten wir Sie zu einem Gesprächsabend mit **geistlichen Leckerbissen** am **Donnerstag, dem 15. Dezember** um **20 Uhr** im Kamminraum des Gemeindehaus Lemwerder willkommen heißen. Bei Punsch, Plätzchen und Adventsliedern wollen wir uns auf Weihnachten einstimmen lassen.



Krippenspiele am Heiligabend in Altenesch - Bardewisch - Lemwerder

- **St.-Gallus-Kirche in Altenesch**
16.30 Uhr: mit der Kinderkirche
18 Uhr: alternativ mit Jugendlichen
- **„Bremer Schlüssel“ in Bardewisch**
15 Uhr: mit der Kinderkirche
- **Hof der Familie Bahr in Lemwerder**
15 Uhr: mit der Kinderkirche
16.30 Uhr: alternativ mit Konfirmanden

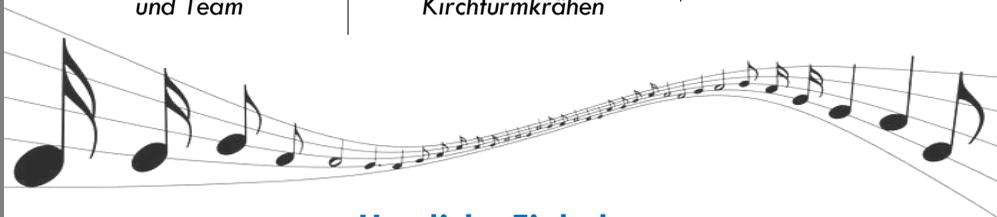


Musik in der Advents- und Weihnachtszeit

**Sonntag,
4. Dezember
(2. Advent), 18 Uhr**
Gemeindehaus
Bardewisch:
Musikalische
Abendandacht
mit Adda Reinken
und Team

**Sonntag,
11. Dezember
(3. Advent), 15 Uhr**
St.-Gallus-Kirche
Altenesch:
Adventskonzert des
Stedinger Shanty-Chors
und der Altenescher
Kirchturmkrähen

**Sonntag,
8. Januar 2017, 18 Uhr**
St.-Gallus-Kirche
Altenesch:
Musik und Wort
zum Neuen Jahr
mit Natalia Gvozdkova
und Arne Hildebrand



Herzliche Einladung zu Konzerten in unserer Nachbarschaft

**Freitag,
16. Dezember, 18 Uhr**
St. Aegidius Kirche, Berne:
Adventlichen Singen
in der Kirche zu Berne
Leitung:
Kantorin Natalia Gvozdkova

**Mittwoch,
28. Dezember, 19 Uhr**
St. Aegidius Kirche, Berne:
Musik zwischen den Jahren mit dem
Ensemble „Il mio modo“ (Bremen)
Leitung: Alexander Mikhailov
Cembalo und Orgel: Natalia Gvozdkova

Mit der neuen Jahreslosung
aus dem Buch Hesekeil
(Kapitel 36, Vers 26)



*wünschen wir allen
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes und
friedvolles Jahr 2017!*





**Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Altenesch und Bardewisch
suchen für ihre Kindertagesstätten
St. Gallus in Altenesch und den Spielkreis Bardewisch
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n**

Erzieher/in als Vertretungskraft

vormittags für ca. 4,5 Std./Tag als Krankheits- und Urlaubsvertretung. Eine Festanstellung ist 2017 / 2018 möglich.

Ein aufgeschlossenes und engagiertes Team freut sich auf Ihre Mitarbeit und wird Ihnen bei der Aufgabe unterstützend zur Seite stehen. Beide Einrichtungen verfügen über ein sehr gutes Verhältnis zwischen Kindern, Erzieherinnen und Eltern.

Die Vergütung erfolgt gemäß Dienstvertragsordnung der Konföderation ev. Kirchen in Niedersachsen i. V. m. dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD). Schwerbehinderte werden mit gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Pastor Arne Hildebrand (Telefon-Nr.: 0421-69687992 oder per E-Mail: arne.hildebrand@kirche-oldenburg.de).

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 20.12.2016

per Mail an:

kirchenbuero.altenesch@kirche-oldenburg.de

oder auf dem Postweg an:

**Kirchenbüro Altenesch/Bardewisch,
z. H. Personalausschuss, Schulstraße 5, 27809 Lemwerder**



Rückblick Erntedank

Ein Gottesdienst, viele Erntegaben und drei Wagen beim Ernteumzug - so lautet die Bilanz des diesjährigen Erntedankfests.

Beim Gottesdienst versammelten sich am Morgen knapp 160 Besucher in der St.-Gallus-Kirche. Dort feierten die Pastoren Jochen Dallas und Arne Hildebrand die Vielfalt und Menge an Gaben, die uns dieses Jahr geschenkt wurde.

Die Gottesdienstbesucher hatten jede Menge Gaben mitgebracht, die im Anschluss an die Lebensmittelausgabe „Radieschen“ weitergegeben wurden. Beim Einzug der Erntekrone trugen Konfirmanden und Kindergarten-Kinder die Gaben nach vorne und schmückten damit den Altarraum. Der Kindergarten demonstrierte, was Tulpenzwiebeln zum Wachsen benötigen. Vor der Predigt lud Pastor Dallas die Gemeinde ein, die Kollekte auf „afrikanische Art“ zu geben (die Kollekte war für Projekte in Togo und Ghana bestimmt). So stand die Gemeinde auf und schritt während des Liedes „Ich bin das ganze Jahr vergnügt“ nach vorne, wo inmitten der Erntegaben ein Korb für die Kollekte stand.

Der Gemeindegemeinderat hatte zusammen mit Rolf Bahr den Wagen mit dem Modell der Altenescher Kirche geschmückt und Pastor Hildebrand mit

Konfirmanden und Eltern einen weiteren Wagen für den Ernteumzug gestaltet.



Auch der Kindergarten hatte sich bei Ehepaar Nobis unter der Leitung unserer Erzieherinnen Astrid Hogefeld und Nina Latussek zu „Lammfrommen Schafen“ verwandelt.

Am Ende des Umzugs mit 39 Gruppen gab es einen kurzen, aber kräftigen Regenguss, von dem man sich allerdings bei Kaffee, Kuchen, Bratwurst und weiteren Getränken erholen konnte. Es war ein sehr schöner Tag, der viele Menschen aus unserer Gemeinde zusammengeführt hat.

Vielen Dank an den Heimatverein für die Organisation, dem Kindergarten für seine Beteiligung, den vielen Schmückern für die schönen Erntewagen und den Menschen am Straßenrand, die dem Umzug zugejubelt haben.

Arne Hildebrand

Studienfahrt 2016

Wieder in England

Die *Lincoln Cathedral* machte es der Gruppe um Pastor Jochen Dallas leicht, in die englische Geschichte einzutauchen. Als Wahrzeichen der Stadt Lincoln in England thront sie seit mehr als 1000 Jahren über der Stadt und ist somit ein Zeichen der historischen Entwicklung Englands, aber auch ein besonderer Ort für Gottesdienste, Andachten, Abendgebete und Musik aller Art von Jung und Alt.



Das hielt die zwölf Reisenden jedoch nicht davon ab, der Kathedrale ordentlich aufs Dach zu steigen. Die Führung über die Dachgewölbe dieses faszinierenden Doms zählt sicherlich zu den eindrucksvollsten Erlebnissen dieser Reise. Aber auch ein Gefängnisbesuch im *Lincoln Castle* und eine Führung durch die Keller- und Küchengewölbe von *Belton House* standen auf

dem Veranstaltungsprogramm, so dass das Leben der Dienstboten eines Herrschaftshauses sehr real wurde.

Ob ein Strandspaziergang in Skegness mit *Fish & Chips*, eine Turmbesteigung in Louth - hier werden Besucher bei der Besichtigung eingeschlossen - oder der Besuch der *Usher Gallery*, alle Reisenden hatten auf der Fahrt ihre individuellen Schätzchen gefunden.

Die Vielfalt des gelebten Christentums stand trotz allem bei dieser Reise im Vordergrund, in gemeinsamen Andachten mit dem Bischof von Lincoln, im Abendgespräch mit Canon (= Domherr) Dick Lewis aus Watford und seiner Frau Jane, in der gesungenen Abendandacht - *Evensong* - und im gemeinsamen Gespräch. Wie sollte es auch anders sein, war die Gruppe doch im alten Bischofspalast standesgemäß untergebracht.



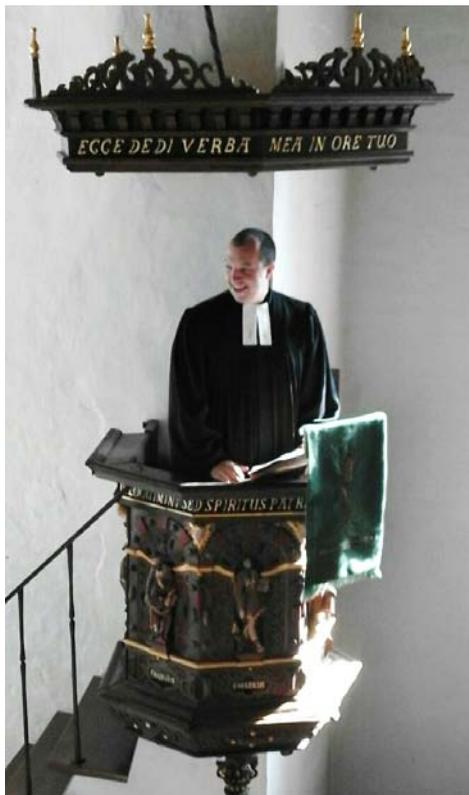
Reisen dieser Art stärken nicht nur die Verbindung der Anglikanischen Kirche und der Ev.-Luth. Kirche, sie sind ein Gewinn für den Einzelnen und machen deutlich, dass Gottes Gnade über die Jahrtausende an verschiedenen Orten wirkt.

Helma Stukenborg



Ein neuer Pastor in Lemwerder?

Für manch einen kam die Ankündigung in der Tagespresse überraschend: Pastor Hildebrand wird als neuer Pastor eingeführt.



Der Hintergrund ist der, dass Arne Hildebrand zwar seit gut drei Jahren in unseren Kirchengemeinden seinen Dienst verrichtet, aber das immer noch in der „Probezeit zur Anstellung“ getan hat. In diesem Frühjahr bekam er dann aus Oldenburg die Anstellungsfähigkeit zugesprochen und hat sich, sehr zu unserer Freude, auf die Pfarrstelle Altenesch/Bardewisch bewor-

ben und ist gewählt worden. Zu seinem Dienst in unseren Gemeinden hat er noch einen Auftrag im Kirchenkreis Wesermarsch dazubekommen: Arne Hildebrand pflegt den Internetauftritt des Kirchenkreises und ist als „Springer“ für den Süden der Wesermarsch eingeteilt.

Am Sonntag, dem 23. Oktober, fand dann die feierliche Einführung im Gottesdienst durch Oberkirchenrätin Annette-Christine Lenk statt, bei der Arne Hildebrand und die gut versammelte Gemeinde versprachen, füreinander einzutreten. Über dem jungen Pastor wurde unter Handauflegung der Segen gesprochen und ein fröhlich strahlender Pfarrer bekam den zustimmenden Applaus aller Gottesdienstbesucher in der St.-Gallus-Kirche.



Gemeinsam mit Kreispfarrer Jens Möllmann, der die Berufungsurkunde verlas, Pastor Jochen Dallas und Diakon Niels von Türk, die bei der Einführung assistierten, und der musikalischen Begleitung der Altenescher Kirchturmkrähen wurde der Festgottesdienst gefeiert.

Die schöne Stimmung war dann auch bei dem anschließenden Empfang im



Arne Hildebrand

Gemeindehaus in der Schulstraße zu spüren.



Neben vielen lieben Grußworten (u. a. von der Bürgermeisterin Regine Neuke, den Vorsitzenden unserer

Gemeindekirchenräte, kleinen und großen Vertreterinnen des Bardewischer Spielkreises, des Eine-Welt-Ladens, des Kreis Pfarrers und der kath. Nachbargemeinde) fanden auch Weggefährten Hildebrands aus seiner Vikarsgemeinde und Familienangehörige herzliche Worte für unseren „neuen“ Seelsorger.

Es war ein wunderbares Fest, das gar nicht zu Ende gehen wollte und deutlich machte, dass Arne Hildebrand seinen Platz in den Gemeinden Altenesch und Bardewisch gefunden hat.

Jochen Dallas



Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Altenesch und die Ev Jugend Wesermarsch laden ein



zum
**Spielen und
Basteln im Advent**
für
Mädchen & Jungen
im Alter von 6-11 Jahren



Samstag,
10. Dezember 2016
10:00 - 13:00 Uhr
im Gemeindehaus in
Lemwerder,
Schulstraße 5

Bitte anmelden: Im Kirchenbüro Lemwerder unter Tel. 67 66 4

Kosten: 2€ für Material

Projekt „ATEMPAUSE“ ...

... für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die **Diakonie-Sozialstationen Hude und Stedingen** ermöglichen mit einem geschulten ehrenamtlichen Helferkreis den Angehörigen von Menschen mit Demenz eine „ATEMPAUSE“.

Hierbei handelt es sich um ein so genanntes qualitätsgesichertes niedrigschwelliges Betreuungsangebot. Nach der Teilnahme an der Schulungsreihe sind die Teilnehmer/innen qualifiziert, um Menschen mit Demenz in deren häuslichen Bereich zu betreuen und zu begleiten. Hierbei handelt es sich nicht um pflegerische oder hauswirtschaftliche Tätigkeiten. Die Unterstützung richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen; sowohl eine regelmäßige Betreuung als auch Besuche nach Absprache sind möglich.

Die Pflegeperson kann z. B. in Ruhe einkaufen gehen, Bekannte besuchen oder an Familienfesten teilnehmen.

„Unser Ziel ist eine fachkundige, liebevolle und wertschätzende Betreuung der Erkrankten, wir erhalten und fördern vorhandene Fähigkeiten“, so Ilse von Hundelshausen-Rotter, Koordinatorin der „ATEMPAUSE“.

So werden in der Schulungsreihe ganz praktische Fragen in den Themenbereichen medizinischer Hintergrund, Kommunikation, Beschäftigung, Biografiearbeit und Musik in der Betreuung von demenzerkrankten Menschen vermittelt.

**Ein Informationstag findet
am Mittwoch, 11. Januar 2017,
um 15 Uhr in den Räumen der
Diakonie-Sozialstation in Hude statt.
Die Schulung beginnt
am Mittwoch, 18. Januar.**

Telefonische Informationen erhalten Sie bei der Sozialstation Stedingen unter der Rufnummer 04406 971111.



Der Gemeindebrief ist das Mitteilungsblatt der ev.-luth. Kirchengemeinden Altenesch und Bardewisch. Er erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 3400 Exemplaren und ist kostenlos. Die Verteilung erfolgt über freiwillige Helfer.

An dieser Ausgabe waren in Planung, Textverfassung und Zusammenstellung mit christlichem Feuereifer beteiligt: Peter Arndt, Tobias Schmidt, Arne Hildebrand, Jochen Dallas und Gisela Ley.

Layout & Produktion: SONNBERG Werbung, Delmenhorst.

**Hannig's
Blumen & Gestaltung**



Gekoonnte Arrangements und Dekorationen
Hochzeitsschmuck f#r gl#ckliche Br#ute
Str#u#e und Ideen-Seidenblumen
W#rdievoller Trauerschmuck

BESONDERS GUT • BESONDERS PREISWERT
Berner Str. 5 • 27809 Lemwerder Tel. (0421) 67435
Hannig • Die gro#e G#rtnerei
Mo. bis Fr. 8.00-12.30 und 14.00-18.00
Sa. 8.00-12.30

SUDBRINK LANDTECHNIK

Berner Stra#e 11 • 27809 Lemwerder/H#rspe
Telefon 04 21 / 67 90 71
www.sudbrink-gartentechnik.de

RAHDER
BAD & HEIZUNG

Inhaber Heiko Paulisch

Hauptstra#e 11 • 27809 Lemwerder
Telefon: 04 21 - 67 54 54
Telefax: 04 21 - 67 54 56 7
info@rahder-bad.de • www.rahder-bad.de

**SENIOREN-WOHN-PARK®
LEMWERDER**



Wir freuen uns darauf, f#r Sie da zu sein!

Weitere Informationen: Tel. 08 00 - 4 74 72 02
www.senioren-wohnpark-lemwerder.de

Wiesenstr. 1b • 27809 Lemwerder
Ein Unternehmen der Marseille-Kliniken AG
#ber 60 Einrichtungen • mehr als 30 Jahre kompetente Erfahrung

Das Ofenhaus Lemwerder



Inh. Christian Otto
**Hansering 18
27809 Lemwerder**

Tel. 0421 - 69016402
mobil 0162 - 230 43 25
Fax 0421 - 69016403

Zubeh#r - Reinigung - Reparatur - Beratung

KFZ-Meisterbetrieb
Kai VETTER

KFZ-Reparaturen aller Art - speziell Opel und VW/Audi

- Inspektion • Bremsenservice
- Unfallreparaturen • HU/AU
- Ersatzteile • Reifendienst
- Achsvermessung

Hansering 14 • 27809 Lemwerder
Telefon: 0421 6979340

RENAULT *Fair preiswert gut* **DACIA**
... erfahren Sie uns !!

DRIVE THE CHANGE

Sander
AUTOHAUS

Inh. Torben Sander e. K.
Renault Vertragswerkstatt und Dacia-Service

Hauptstra#e 27 • 27809 Lemwerder-Altenesch
Telefon (04 21) 94 96 30 • Telefax (04 21) 94 96 320
E-Mail: autohaus-sander@web.de • www.renault-sander.de

**GRILL
KRETA**

#ffnungszeiten

Dienstag - Donnerstag	17:00 - 22:00
Freitag u. Samstag	17:00 - 23:00
Sonntag	12:00 - 22:00
Au#erhaus - Lieferung	18:00 - 22:00

Schulstra#e 10 • 27809 Lemwerder ☎ (0421) 670 454 oder
(04 21) 6 979 599 Internet: www.grillkreta.de

QUERBEET

- Tischdekorationen
- Blumen f#r die Hochzeit
- Saisonale Str#u#e und Gestecke
- Trauerschmuck
- Dekoartikel

Hille Rowehl
-Floristmeisterin-

Bestellung und
#ffnungszeiten nach
telefonischer Absprache

Berner Str. 50a
27809 Kr#gerdorf
Tel.: 0421 / 678600

Grabmale Walter

-Neusteine
-Nachschriften
-Grabschmuck
-und vieles mehr...

Klaus Walter e.K.
Wildeshauer Str. 15
27753 Delmenhorst

Mo.-Fr.
08:00-12:00
13:00-18:00

Sa.
09:00-12:00

Tel. 04221 824 64
Mobil. 0171 8410 504
GrabmaleWalter@web.de



Während der Kirchenrenovierung:

Gottesdienstplan

Übersicht für die Monate
Dez. 2016 bis März 2017

			ST.-GALLUS-KIRCHE ALTENESCH	KAPELLE AM DEICH LEMWERDER	GEMEINDEHAUS BARDEWISCH
DEZEMBER	So., 04.12.	2. Advent		10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Jochen Dallas)	18.00 Uhr Musikalische Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)
	So., 11.12.	3. Advent	15.00 Uhr Konzertandacht (Pastor Arne Hildebrand) mit Stedinger Shantychor und Altenescher Kirchturmkrähen	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pastor Arne Hildebrand) mit Ökumenischem Singkreis	
	So., 18.12.	4. Advent	Gottesdienst mit Aussendung des Friedenslichtes aus Bethlehem in der St.-Gallus-Kirche (Pastor Jochen Dallas) mit dem Posaunenchor -bitte kleine Laternen für das Friedenslicht mitbringen-		
	Sa., 24.12.	Heiliger Abend	16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Pastor Arne Hildebrand) 18.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtstheater (Pastor Arne Hildebrand)	15.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel auf dem Hof Bahr, Ritzbütteler Str. 67 (Lektorin Astrid Stührmann) 16.30 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtstheater auf dem Hof Bahr (Pastor Jochen Dallas) 18.00 Uhr Christvesper (Pastor Jochen Dallas) 23.00 Uhr Christmette (Pastor Arne Hildebrand) mit Altenescher Kirchturmkrähen	15.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in der Gaststätte „Bremer Schlüssel“ (Protz) (Pastor Arne Hildebrand)
	So., 25.12.	1. Weihnachtstag		10.00 Uhr Festgottesdienst (Pastor Arne Hildebrand)	
	Mo., 26.12.	2. Weihnachtstag	10.00 Uhr Festgottesdienst (Pastor Jochen Dallas) mit Altenescher Kirchturmkrähen		
	Sa., 31.12.	Altjahrsabend	17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Jochen Dallas)		
JANUAR	So., 01.01.	Neujahr			18.00 Uhr Abendandacht zum Neuen Jahr (Pastor Jochen Dallas)
	So., 08.01.	1. Sonntag nach Epiphania	18.00 Uhr Musik & Worte zum Neuen Jahr (Pastor Arne Hildebrand)	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Neuen Jahr (Pastor Arne Hildebrand)	
	So., 15.01.	2. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Astrid Stührmann)	18.00 Uhr Abendandacht (Lektorin Astrid Stührmann)	
	So., 22.01.	3. Sonntag nach Epiphania		10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Jochen Dallas)	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)
	So., 29.01.	4. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pastor Jochen Dallas)	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)	
FEBRUAR	So., 05.02.	Letzter Sonntag nach Epiphania	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Arne Hildebrand)	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Arne Hildebrand)	
	So., 12.02.	Septuagesimae	10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Arne Hildebrand)		18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Arne Hildebrand)
	So., 19.02.	Sexagesimae	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)	10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Jochen Dallas)	
	So., 26.02.	Estomihi	10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Arne Hildebrand)	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Arne Hildebrand)	
MÄRZ	Fr., 03.03.	Weltgebetstag	Ökumenischer Gottesdienst in der St.-Gallus-Kirche (Weltgebetstags-Team) anschl. gemütliches Beisammensein in der Altenescher Pastorei		
	So., 05.03.	Invokavit		10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (N.N.)	18.00 Uhr Abendandacht (N.N.)

„Zusammen + wachsen“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vereinigte Volksbank eG

Ganderkesee - Hude - Bookholzberg - Lemwerder



Fleischerei HORN Partyservice Heiße Theke

Hauptstraße 19
27809 Lemwerder
Telefon 04 21 / 67 01 46
www.fleischereihorn.de
info@fleischereihorn.de



Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. von 7-13 Uhr und 14.30-18 Uhr
Mi. u. Sa. von 7-13 Uhr • Fr. von 7-18 Uhr

Sozialstation Stedingen
Elsfleth-Berne-Lemwerder
Diakonie-Sozialstationen im Oldenburger Land gGmbH

Am Kirchhof 1, 27804 Berne
Tel. 04406/ 97 11 11
außerhalb der Bürozeiten 0172/413 60 85

**-Fachgerechte Pflege und Betreuung-
-Zuhause und zu jeder Zeit-**

- Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Familienpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Mobiler Hilfsdienst
- Sitterdienst
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige



RODIEK
BESTATTUNGS-
INSTITUT

Ihr vertrauensvoller Helfer und Berater im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen • Überführungen
- Bestattungsvorsorge • Trauerfeierhalle

Telefon: 04 21 / 69 76 00 Tag und Nacht
Steding Straße 45 • 27809 Lemwerder

Treu dem Mann der es lesen kann ...

elektroschlüter

HAUSTECHNIK
ALARMSYSTEME
SATELLITEN-TECHNIK
TELEFONE / ISDN
KUNDENDIENST

Fernseh • HiFi • Video

Steding Straße 23 - 27809 Lemwerder
Telefon 04 21 / 6 97 80 97 - Telefax 04 21 / 6 97 80 98
www.elektroschluer.de - info@elektroschluer.de

Neue Apotheke Lemwerder
Dr. Carsten Dähnhardt

0800-6764400
... freecall

Ihr Gesundheitsdienstleister
für Arzneimittel und Sanitätsbedarf
Steding Straße 31 • 27809 Lemwerder

Aktueller Apothekennotdienst im Internet www.neueapo.de



Ihr Malermeister

Eric Großpietsch

Ihr Partner für Verschönerung, Schutz und Werterhaltung

Lemwerder, Hansering 9 • Telefon 0421 67 08 44
Mail: e-grosspietsch@t-online.de

Farben, Tapeten, Bodenbeläge, Malerwerkzeuge

Ladenöffnung
Montag 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr

Traditionelle Handwerkstechniken
Glasreparaturarbeiten
Sämtliche Malerarbeiten in und an
Ihrem Haus, Ihrer Wohnung oder Yacht



- Grabpflege • Trauerbinderei
- Hochzeitsfloristik • Tischdekoration
- Keramik • Schnitt- und Topfblumen

Heike's Blomendeel

Heike Könnecke

Friedhofstraße 11 b Tel.: 04 21 / 67 12 87
27809 Lemwerder Fax: 04 21 / 69 01 47 33

eMail: info@heikes-blomendeel.de
Internet: www.heikes-blomendeel.de



AWO Wohnpark Lemwerder

AWO Wohnpark Lemwerder
Haus am See
Steding Straße 67
27809 Lemwerder
Telefon: 04 21/6 39 27-0
www.awo-ol.de



Die bunte Kuh
Bestes Essen & Gute Unterhaltung

Ihr Restaurant in der BEGU-Lemwerder

Mittwoch - Samstag 17.30 - 22.00 Uhr
Sonntag 14.30 - 22.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Sonderöffnungszeiten für Familienfeiern und Veranstaltungen

E-Mail: diebuntekuh@mittendrin-wesermarsch.de
www.diebuntekuh-lemwerder.de • Tel.: 0421 - 6886 123





„Kleine Möwe flieg nach Helgoland...“

...so sang in den 70er Jahren Freddy Quinn, ansonsten kennen wir hier oben an der Küste eher die Schilder mit: „Möwen bitte nicht füttern!“, die für die Touristen aufgestellt sind, die sich an diesen Vögeln einfach nicht sattsehen können, weil sie zur Küste gehören wie das Watt und der Deich.

Nun aber gibt es hier in der Wesermarsch bei der *Evangelischen Jugend* auch noch eine andere Art von Möwe. Unsere hat weniger Federn und die, die sie hat, sind aus Metall. Außerdem ist ihr Außenkleid nicht weiß und schwarz, sondern eher rot, und wiegt mit fast 7,5 t auch etwas mehr als so eine normale Möwe. Dementsprechend kann sie auch nicht ganz so gut fliegen. Hinter unserer Möwe verbirgt sich die „Mobile Werkstatt der evangelischen Jugend Wesermarsch“, ein Projekt der *Evangelischen Jugend*, das durch Mittel des Landesjugendringes Niedersachsen, durch das Programm „Generation-

hochdrei“, für drei Jahre mit gefördert wird. Unsere geplante Nutzungszeit liegt zunächst bei 5 Jahren.

Die Möwe ist ein ehemaliges Feuerwehrfahrzeug, das mit einer angemessenen Auswahl an verschiedenen Werkzeugen ausgestattet ist und für Projekte vor Ort gebucht werden kann. Wenn also eine Kirchengemeinde auf die Idee kommt: „Wir wollen mit den Konfis zusammen Bänke für den Gemeindegarten bauen!“, dann kann diese Gemeinde sich beim KJD melden, einen Termin machen und wir kommen dann mit der Möwe „angeflogen“, um die Ideen gemeinsam zu verwirklichen. Zur Zeit ist unsere Möwe zwar schon geschlüpft, muss aber noch ein paar Tage im Nest bleiben. Geplant ist, dass sie sehr bald flügge wird und für die Gemeinden und auch andere Interessierte zur Verfügung steht. Wir freuen uns auf eine tolle gemeinsame Zeit. Weitere Infos gerne unter: moewe.ejo.de

Hauke Bruns

ejo





Eine-Welt-Laden Lemwerder

Eine Weihnachtsgeschichte

Als sich die Engel zum gemeinsamen Flug nach Bethlehem sammelten, war einer besonders traurig, weil er seine Flügel verloren hatte. Der Kummer hatte sein Herz ergriffen, ob er den weiten Weg schaffen würde, und während er diese Gedanken hegte, waren sie ihm unmerklich abgefallen. Da tröstete ihn der Weihnachtsengel und sagte: „Komm! Geh deinen Weg mit kleinen Schritten und auch du wirst das Ziel erreichen!“

Der Engel tat, wie es ihm verheißen war. Der Weg erschien ihm lang und beschwerlich. Aber er erlebte auf dem Weg auch viel Schönes, begegnete vielen Menschen und sah kleine zaubernde Dinge, die er beim Überfliegen gar nicht bemerkt hätte.



Als er schließlich in Bethlehem ankam, war er zu seinem Erstaunen nicht der Letzte, weil manche Engel, die mit Lichtgeschwindigkeit losgesaust waren, in ihrem Übermut über den armen Stall hinweggebraust waren.

So verneigte er sich mit dankbarem und frohem Herzen vor dem Kind in der Krippe. Da fühlte er plötzlich wieder seine Flügel und wusste: Mit der Freude über das Kind im Herzen würde er jetzt leichter alle Hindernisse nehmen können.

Wir wünschen Ihnen diese Freude im Herzen und ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest. Allen Kunden, die uns in diesem Jahr in vielfältiger Art und Weise unterstützt haben, sagen wir von Herzen DANKE!

Ihr Team vom Eine-Welt-Laden
Christel Krapp-Heckers, Marion Materny,
Ingeburg Kwiseke, Anneliese Wübbena

Einladung zum Dreikönigssingen 2017

Am **7. und 8. Januar 2017** ist es wieder so weit: Die nächste **Sternsingeraktion** kann beginnen. Sie steht unter dem Motto: *Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit!*

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Das erste Treffen, an dem wir uns gemeinsam auf die Sternsingeraktion vorbereiten, findet am Mittwoch, dem 21.12., von 10-16 Uhr im Pfarrsaal

der kath. Heilig-Geist-Gemeinde, An der Kirche 1, in Lemwerder statt.

Anmeldungen (bitte **verbindlich**) bei Marion Materny (0421/6979360, marion.materny@gmail.com) oder Ronald Drews (RonaldMDrews@web.de). Wir freuen uns auf Euch!



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+17**

Wer von den Sternsängern besucht werden möchte, melde sich bitte bei den oben genannten Personen oder im Kirchenbüro!

Brot für die Welt

Ein Geschenk zum Teilen – Lokal statt global

Brot - das ist mehr als das Nahrungsmittel - „Brot“, so beschreibt es Martin Luther in der Auslegung der Vater-unser-Bitte nach unserem täglichen Brot, „das ist alles, was zum Leben notwendig ist.“ Für **Brot für die Welt** ist genau das der Auftrag zum Handeln: Wir helfen, damit Menschen das haben, was sie zum Leben brauchen.



Viel zu viele Menschen auf dieser Erde leiden an Hunger. Manche haben nichts mehr, andere können sich nicht ausreichend ernähren, leiden an Mangel- oder Fehlernährung. Viele sehnen sich nach Gerechtigkeit, weil sie Unrecht erleiden müssen. Vielen Menschen ist vor allem mit besseren sozialen, medizinischen und hygienischen Verhältnissen geholfen. Sie brauchen Beratung, Bildung und auch Ermutigung, um sich gegen Unrecht zur Wehr zu setzen. Das Kind in der Krippe - das ist zu Weihnachten ein großes Geschenk für uns alle. Die Zuwendung, die Gott uns schenkt, können wir miteinander teilen. Und das gilt nicht nur für Familie, Freunde und Nachbarn. Mit Ihrer Spende für **Brot für die Welt** teilen Sie dies Weihnachtsgeschenk mit Menschen, die fern von uns leben. Die, denen dieses Geschenk zu Gute kommen kann,

warten auf Hilfe und Unterstützung. Mit Beginn des neuen Kirchenjahres am 1. Advent wollen wir in unseren Gemeinden beim Basar und in den Gottesdiensten mit unseren Spenden wieder ein Projekt von **Brot für die Welt** unterstützen. Unter dem Stichwort: **‘Lokal statt global’** wollen wir Bauern in **Togo** in Westafrika helfen, ihre Erzeugnisse zu fairen Preisen zu verkaufen.

Eigentlich werden Produkte teurer, je weiter sie transportiert werden müssen. Nicht so in Togo. Dort müssen sich Hirsebauern gegen billige Weizenprodukte behaupten. Importiertes Sonnenblumenöl wird für den halben Preis des hochwertigen Palmöls angeboten. Billig werden die Waren aus dem fernen Europa und den USA durch Subventionen für die industrielle Landwirtschaft. Dabei haben heimische Produkte mehr Nährstoffe, berichtet OADEL (unabhängige nationale Landwirtschaftshilfe). Die Organisation unterstützt die kleinbäuerliche Landwirtschaft, weil hier viel mehr Menschen Arbeit und Auskommen finden. Zusammen mit **Brot für die Welt** wird deswegen in Togo Anbau, Verarbeitung und Vermarktung heimischer Produkte gefördert.

Brot für die Welt

Helfen Sie helfen.

Ihre Spende kommt an!

Spendenkonto

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODE1KDB

* * * **NACHRICHTEN** * * ***Informationen zu den Kollekten
und dem Ortskirchgeld**

Zu Erntedank haben wir den Überfluss an Gaben feiern dürfen, die uns geschenkt und gegeben wurden. Als Kirchengemeinde müssen wir mit diesen Gaben verantwortungsvoll umgehen. Dabei sorgen wir uns um verschiedenste Dinge innerhalb und außerhalb unserer Gemeinde. Unser Denken geht in den Kirchenkreis Wesermarsch, in die Oldenburgische Kirche, in den Zusammenschluss der Evangelischen Kirchen in Deutschland und auch weltweit.

Für die Arbeit in unseren Gemeinden sind derzeit die Briefe mit der Bitte um das Ortskirchgeld im Umlauf. Wer den Brief nicht erhalten hat, aber seine Gemeinde vor Ort unterstützen möchte, kann gerne eine Spende auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen:

- **Kirchengemeinde Altenesch
(Lemwerder):**

DE10 2806 2249 6100 9008 02

- **Kirchengemeinde Bardewisch:**

DE26 2806 2249 6100 9008 05

Für unseren Kirchenkreis sammeln wir am 22. Januar eine Kollekte in den Gottesdiensten. Die Oldenburgische

Kirche werden wir in den Arbeitsbereichen Telefonseelsorge (15.1.), Arbeit mit Geflüchteten (5.2.), der Bibelgesellschaft (19.2.) und dem Reformationsjubiläum (5.3.) unterstützen. Weltweit schauen wir in der Adventszeit. Da sammeln wir Kollekten und Spenden für das Projekt „Lokal statt global“ von Brot für die Welt (siehe Seite 17).

**IHRE SPENDE
HILFT.**

Reformationsjubiläum 2017

Mit den 95 Thesen fing es an. Martin Luther veröffentlichte am Tag vor Allerheiligen im Jahr 1517 seine Kritik zum Ablasshandel und löste damit eine ungeahnte, historische Bewegung aus, die Historiker heute als die Epoche der Reformation bezeichnen.



Im Jahr 2017 feiert die evangelisch-lutherische Kirche ihren 500. Geburtstag - und die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg feiert mit. Auf der Internetseite **www.oldenburg2017.de** sind Informationen zum aktuellen Planungsstand kirchenweiter Projekte zu finden, eine Übersicht über Veranstaltungen in der gesamten Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg auf dem Weg zum Reformationsjubiläum und viele weitere Informationen.

Kirchentag 2017

Unter der Losung „Du siehst mich“ findet vom 24. bis 28. Mai 2017 der nächste *Deutscher Evangelischer Kirchentag* in Berlin und Wittenberg statt.

* * * **NACHRICHTEN** * * ***Den Stein ins Rollen bringen!**

Luthers Thesen brachten vor rund 500 Jahren mächtige Steine ins Rollen. Wie wir heute in unserem Glauben davon „profitieren“ und in der kirchlichen Arbeit mit Kindern selbst Steine ins Rollen bringen können, will die **Werktagung am 1. April 2017** in Delmenhorst darstellen (Beginn um 9.30 Uhr, Teilnahmekosten: 10 Euro).

Dazu gibt es ein vielfältiges Programm aus thematischen Werkstätten, einem Markt der Möglichkeiten und einer Theaterkirche.

Erzieher*innen, Kindergottesdienst-Teamer*innen, Pastor*innen und Diakon*innen sowie Mitarbeiter*innen der Jugendverbände sind als Teilnehmende besonders angesprochen. Die Tagung ist eine Kooperation der Arbeitsstellen für Kindergottesdienst und Arbeit mit Kindern im Landesjugendpfarramt sowie der Fachstelle für Kindergartenarbeit in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg.

Die Teilnehmenden können aus einem großen Angebot praxisnaher Themen wählen. Auf dem Markt der Möglichkeiten finden sich zudem Anregungen zu regionalen Projekten und Materialien für die eigene Arbeit.

Weitere Infos, Online-Anmeldung und Auswahl der Werkstätten bis zum 1. März 2017 unter www.werktagung.de

Über 800 Oldenburger Konfis feiern 500 Jahre Reformation in Wittenberg

Im Jahr 2017 ist es 500 Jahre her, dass Martin Luther mit seinen 95 Thesen die Reformation entscheidend auf den Weg gebracht hat. Wir nehmen

das als evangelische Christen zum Anlass, um uns vor Ort mit der Bedeutung dieses Weltereignisses für unser Leben zu beschäftigen.



Konfirmanden-Gruppen aus ganz Deutschland fahren deshalb im Sommer nächsten Jahres mit ihren Teams aus Ehren- und Hauptamtlichen nach Wittenberg, um dort gemeinsam zu

leben, zu lernen und zu feiern. Vor den Toren der Stadt machen sie zusammen mit Gleichaltrigen Erfahrungen mit gelebtem Glauben. Gemeinschaft, thematisches Arbeiten und Spaß gehören während der zehn 5-tägigen Camps für 1400 junge Menschen untrennbar zusammen.

Und wir sind als eine von über 20 Gemeinden unserer oldenburgischen Kirche mit dabei! Vom **14. - 18. Juni 2017** machen wir uns miteinander auf den Weg. Schon jetzt laufen die Vorbereitungen für ein spannendes und erlebnisreiches Programm. Dabei geht es um Vertrauen auf Gott und den Mut, im Leben Neues zu wagen. Dafür gibt es Workshops in Kleingruppen, Ausflüge nach Wittenberg zur lebendigen „Weltausstellung“ und zu historischen Orten der Reformation, erlebnispädagogische Mitmach-Angebote und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm.

Weitere Infos dazu gibt es auch im Internet unter www.r2017.org

* * * NACHRICHTEN * * *

Kirchenrenovierung in Bardewisch

Vor drei Monaten hieß es „bis Jahresende sollte ein großer Teil geschafft sein“. Dieser Fall ist eingetreten. Die Wandflächen und Gewölbe sind gereinigt, Risse wurden geschlossen, kaputte Ziegel ausgetauscht, der Rost an den Fenstern beseitigt, abgelöster Putz erneuert, eine neue Heizungssteuerung eingebaut, diverse Kabel verlegt, mehrere Farbproben angebracht, die Wandbilder gesichert und vieles mehr.

Bänke bearbeitet.



Momentan gehen wir weiterhin davon aus, dass wir im Sommer 2017 die Renovierung abschließen können.

Arne Hildebrand



Wenn weiterhin alles nach Plan verläuft, werden die Gerüste im Januar abgebaut, so dass die Arbeiten an Altar, Empore und Kanzel beginnen können. Zum Schluss werden die

Weltgebetstag 2017 - Philippinen

Wir feiern den Gottesdienst zum **Weltgebetstag** am 3. März 2017 um 18.30 Uhr in der St.-Gallus-Kirche zu Altenesch – anschließend gemütliches Beisammensein in der Pastorei.



Wir laden herzlich ein zur Mädchengruppe

- für alle Mädchen im Alter von 6 - 11 Jahren -

donnerstags von 16 bis 18 Uhr
in der Pastorei Altenesch, Hauptstraße 23

an folgenden Terminen
im ersten Halbjahr 2017:

am 26. Januar, 23. Februar, 23. März,
27. April und 08. Juni



Anspruchspartnerin: Ev. Jugend Wesermarsch, Doris Kügler
Schulstraße 5 • 27809 Lemwerder • Telefon 0421 / 620 63 10

ejo

TREFFPUNKTE

Wer?	Wann?	Wo?
Anonyme Alkoholiker u. AIAnon	freitags	19.30 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Besuchsdienstkreis	freitags	10 Uhr Gemeindehaus Lemwerder 16.12.; 27.01.; 24.02.
Chöre		
Ökumenischer Singkreis	mittwochs	18 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Posaunenchor	mittwochs	20 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Altenescher Kirchturmkrähen	mittwochs	20 Uhr Altenescher Pastorei
Eine-Welt-Laden geöffnet	donnerstags	15-18 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Frauenkreis	mittwochs	15 Uhr 14.12. Gemeindehaus Bardewisch 11.01. Pastorei Altenesch 15.02. Gemeindehaus Lemwerder
Gebetstreff	jeden 2. Do. im Monat	20 Uhr 08.12.; 12.01.; 09.02.; 09.03. bei Girndt, Am Hohen Groden 9A
„Geistliche Leckerbissen“ (Gesprächskreis)	donnerstags	20 Uhr Gemeindehaus Lemwerder: 15.12.; 19.01.; 16.02.
Handarbeitskreis	dienstags	14 Uhr Gemeindehaus Bardewisch (immer am 1. Dienstag im Monat)
KinderKirche (KiKi)	mittwochs	15 Uhr Gemeindehaus Bardewisch 25.01.; 22.02.; 29.03.
	freitags	15.30 Uhr Gemeindehaus Lemwerder 20.01.; 17.02.; 17.03.
	samstags	15.30 Uhr Altenescher Pastorei 14.01.; 11.02.; 11.03.
Kreativ-Team (Bastelkreis)	dienstags	15 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Mädchengruppe	donnerstags	16 Uhr Altenescher Pastorei 26.01.; 23.02.; 23.03.
Männerkreis	jeden 3. Di. in den geraden Monaten	19.30 Uhr Gemeindehaus Warfleth 20.12.
Mutter-Kind-Gruppe am Montag	montags	10 Uhr Gemeindehaus Lemwerder außer in den Ferien
Mutter-Kind-Gruppe „Rasselbande“	freitags	10.30 Uhr Gemeindehaus Lemwerder außer in den Ferien
Seniorenkreis Lemwerder	mittwochs	15 Uhr Gemeindehaus Lemwerder 07.12.; 21.12.; 04.01.; 25.01.; 01.02.; 22.02.; 08.03.
Seniorencafé Altenesch	sonntags	15 Uhr Altenescher Pastorei 04.12.; 08.01.; 05.02.; 05.03.
Trauertreff	jeden 3. Mittw. im Monat	19.30 Uhr Gemeindehaus Warfleth 21.12.; 18.01.; 15.02.; 15.03.

TAUFEN * * * TRAUUNGEN * * * BEERDIGUNGEN

Taufen

30.10.2016 Milan Walter



Berne

Trauungen

21.10.2016 Irene Löwen
& Stefan Löwen geb. Müller

Mühlenstr. 2



Verstorbene Gemeindemitglieder

24.08.2016	Werner Schumacher	Bolkostr. 4	84 J.
02.09.2016	Berthold Hagedstedt	Deichshäuser Str. 25 A	86 J.
11.09.2016	Uwe Senkbeil	Am Leuchtturm 9	60 J.
14.09.2016	Udo Häuser	Heimstättenstr. 10	72 J.
16.09.2016	Hilmar Troll	Am Kamp 3	80 J.
02.10.2016	Waltraud Lippitz geb. Henze	Kastanienstr. 17	66 J.
03.10.2016	Bernd Döscher	Maytagshörne 1	77 J.
04.10.2016	Werner Spiegel	Herderstr. 9	85 J.
06.10.2016	Hildegard Simajchl geb. Schlüter	Butjadinger Str. 18	90 J.
08.10.2016	Brigitte Mietzner geb. Callwitz	Damaschkeweg 4	83 J.
14.10.2016	Hertha Hoppe geb. Randermann	Stedinger Str. 67	94 J.
16.10.2016	Arthur Menkens	Berne	87 J.
18.10.2016	Hermine Meyer geb. Timmermann	Edenbütteler Str. 3	81 J.
25.10.2016	Helene Kelm geb. Eilts	Stedinger Str. 67	85 J.
28.10.2016	Kurt Henrici	Nordseering 36	87 J.
30.10.2016	Inge Dobrick geb. Fröbel	Deichshäuser Str. 7	78 J.
01.11.2016	Hilde Fuge geb. Kompf	zuletzt Bremen	94 J.
03.11.2016	Herta Gellert geb. Ahlers	Nordseering 13	74 J.
04.11.2016	Johanna Moll geb. Schlüter	Stadlandstr. 12	86 J.
05.11.2016	Wilfried Zahn	Berne	70 J.
15.11.2016	Hannelore Brzenza geb. Semig	Ringstr. 3 A	72 J.
16.11.2016	Ruth Potreck geb. Woicik	Industriestr. 22	84 J.
16.11.2016	Gretchen Zabka geb. Meyer	Stedinger Str. 67	93 J.
20.11.2016	Roswita Urban	Mühlenstr. 5	58 J.



Wie erreiche ich wen in den Kirchengemeinden?

**...für ALTENESCH** (falls nicht anders angegeben: Vorwahl 04 21)

- | | | |
|----------------------|-------------------------|---|
| • Arne Hildebrand | Pastor | Tel. 69 68 79 92 (montags Ruhetag) |
| | | E-Mail: arne.hildebrand@kirche-oldenburg.de |
| • Inga Loock-Herholz | Küsterin | Tel. 01 70 / 831 41 56 |
| • Walter Bolte | Friedhof | Tel. 0 15 20 / 8 26 39 69 |
| • Astrid Hogefeld | St.-Gallus-Kindergarten | Tel. 67 59 34 |

...für LEMWERDER (falls nicht anders angegeben: Vorwahl 04 21)

- | | | |
|-------------------------|---|---------------------------------|
| • Jochen Dallas | Pastor | Tel. 67 89 74 (montags Ruhetag) |
| | | E-Mail: jodanide@gmail.com |
| • Inga Loock-Herholz | Küsterin | Tel. 01 70 / 831 41 56 |
| • Petra von Seggern | Friedhof | Tel. 6 76 64 (über Kirchenbüro) |
| • Tobias Schmidt | Organist und Leiter der „Altenescher Kirchturmkrähen“ | Tel. 67 00 61 |
| • Gabi Stolzenburg-Mühr | Leiterin des „Ökumenischen Singkreises“ | Tel. 0 44 61 / 91 82 40 |
| • Martin Brink | Leiter des Posaunenchores | Tel. 0 44 84 / 92 03 72 |
| • Anonyme Alkoholiker | Fredi | Tel. 67 00 97 |

- Vorsitzender des Gemeindegemeinderates Altenesch-Lemwerder: Tobias Schmidt, Tel. 67 00 61

Kirchengemeinde im Netz: www.kirche-altenesch.de

...für BARDEWISCH (falls nicht anders angegeben: Vorwahl 04 21)

- | | | |
|-------------------|-------------------------|---|
| • Arne Hildebrand | Pastor | Tel. 69 68 79 92 (montags Ruhetag) |
| | | E-Mail: arne.hildebrand@kirche-oldenburg.de |
| • Anne Stöver | Küsterin | Tel. 67 14 84 |
| • Adda Reinken | Organistin | Tel. 67 14 60 |
| • Susanne Rowehl | Spielkreis „Arche Noah“ | Tel. 67 08 59 |
| • Friedhöfe | Büro Lemwerder | Tel. 6 76 64 |

- Vorsitzende des Gemeindegemeinderates Bardewisch: Karin Uhlhorn, Tel. 67 12 79

Kirchengemeinde im Netz: www.kirche-bardewisch.de

und für alle gemeinsam:

Verwaltung: Kirchenbüro Lemwerder, Schulstraße 5, Gisela Ley

- dienstags und freitags von 9-12.30 Uhr, donnerstags von 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr -

Tel.: 04 21 / 6 76 64 - Fax: 04 21 / 697 96 11 - E-Mail: kirchenbuero.altenesch@kirche-oldenburg.de

- | | | |
|---|--|--|
| • Sozialstation Stedingen GmbH | Am Kirchhof 1, Berne | Tel. 0 44 06 / 97 11 11 |
| • Diakonisches Werk in der Wesermarsch: | Bgm.-Müller-Str. 9, Brake
Karin Schelling-Carstens
allgemeine Sozialberatung,
Sitterdienst, Ambulanter Hospizdienst,
Aktion „Pötte und Pannen“ | Tel. 0 44 01 / 69 59 03 |
| • Ev. Kreisjugenddienst | Schulstr. 5, Lemwerder
Diakonin Doris Kügler | Tel. 620 63 10
www.wesermarsch.ejo.de |

Brauchen Sie
Hilfe oder Beratung -
dann rufen Sie
uns an!

Kontoverbindungen für Spenden:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bardewisch: IBAN DE 53 2806 2249 6100 9008 04
Ev.-luth. Kirchengemeinde Altenesch: IBAN DE 37 2806 2249 6100 9008 01

Die Weihnachtsgeschichte von der Geburt Jesu

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch

große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: „Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.“ Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.